

PRESSEINFORMATION

Evoke Netlabel Night

Im Kölner Sensor Club präsentieren sich am 27. August die angesagtesten Netlabels im Rahmen der „Evoke Netlabel Night“.

Nicht erst seit dem Niedergang der Musikindustrie formieren sich im virtuellen Raum des Internet sogenannte Netlabels um mit viel Herzblut und Idealismus eine neue Basis für die Musikdistribution zu finden. Dabei übernehmen sie klassische Labelfunktionen, veröffentlicht werden jedoch MP3s die von den Besuchern Ihrer Webseiten kostenlos heruntergeladen werden können.

Am 27. August kommt es im Kölner Sensor Club zu einer Premiere: niemals zuvor wurde ein gesamter Abend in einem Club von derart vielen Netlabels ausgerichtet. Labels wie Thinner, Park Studios, Tokyo Dawn Records, Ideology, LegoEgo, Realaudio, StadtGruenLabel, The Disciples of Ageema Blues & Rohformat stellen die Bandbreite elektronischer Musik im Kontext der Netlabels vor. Präsentiert wird die Veranstaltung von Digitale Kultur e.V., De:Bug und Phlow.

Dabei wird es neben DJ-Sets auch Livesets zu hören geben. Die anwesenden Künstler sind zum Großteil aus Deutschland, daneben geben sich aber auch Resound (Finland) und Lukas Nystrand (Schweden) die Ehre. Manche der Künstler sind mit ihrer Plattentasche unterwegs nach Köln, andere mit Laptop und Final Scratch Software. Aber auch die siebenköpfige Band von Park Studios und der Hiphop-MC Chaoz werden sich um den richtigen Draht zum Publikum kümmern.

Die Netlabel Night ist eingebettet in die am Wochenende in der Essigfabrik stattfindende „Evoke 2004“, eine Demoszeneveranstaltung mit 350 erwarteten Besuchern aus ganz Europa. „Wir sehen die Netlabel Night als Erweiterung der Evoke. Sowohl für unsere Gäste aus der Demoszene als auch für Musikinteressierte ohne Kontakt zur Demoszene“, so Vorstand des Digitale Kultur e.V., Timo Eismar.

Für Prymer / Tokyo Dawn Records, Organisator der Netlabel Night ist es wichtig die gemeinsamen Wurzeln der Demoszene und Netlabels zu unterstreichen. Neben starken personellen Verflechtungen – so war der hier auftretende Resound unter dem Namen „Krii“ im letzten Jahr für die Scene.org Awards in der Kategorie „Best Soundtrack“ nominiert – haben beide mit Scene.org auch eine gemeinsame Distributionsplattform gefunden. Ausserdem teilen sie die Auffassung, dass es nicht unbedingt Profiequipment sein muss um herausragende Produktionen zu erstellen, meist reicht der heimische PC.

Weitere Informationen zu den Künstlern und Labels finden sich auf der eigens eingerichteten Webseite <http://evoke-net.de/netlabelnight/>. Reprofähige Fotos stellen wir gerne zur Verfügung.

Weitere Infos und Bildmaterial unter eb@digitalekultur.org.
Abdruck honorarfrei; Belegexemplar erbeten.

Digitale Kultur e.V. Köln

Stefan Keßeler
Barmer Strasse 26
50679 Köln

Telefon +49 221 4696220

2004-08-03

Verantwortlicher für
Presseanfragen:
Ekkehard Brüggemann
Telefon +49 170 7311245
eb@digitalekultur.org